

Service de la statistique SStat Amt für Statistik StatA

Bd de Pérolles 25, PF, 1701 Freiburg

T +41 26 305 28 23, F +41 26 305 28 28 www.fr.ch/stata

An die bei der Staatskanzlei akkreditierten Medien

Freiburg, 26. Mai 2023

Medienmitteilung

\_\_\_

# Freiburger Konjunktur: Die KOF-Umfrageteilnehmenden blicken zuversichtlich in die Zukunft

Die Resultate der KOF-Konjunkturumfrage in der Industrie vom April zeigen, dass der Indikator zu den Geschäftsaussichten für die nächsten sechs Monate wieder in den positiven Bereich gestiegen ist. Dank dem robusten Arbeitsmarkt gelingt es der kantonalen Wirtschaft, die verschiedenen Herausforderungen zu meistern und den Eintritt in eine Rezession zu vermeiden. Es folgen einige Ergebnisse aus dem Freiburger Konjunkturspiegel.

### Die KOF-Indikatoren zu den Konjunkturaussichten weisen nach oben

Aus den Antworten der Freiburger Unternehmen auf die Konjunkturumfrage der KOF in der Industrie geht hervor, dass sich der Geschäftslageindikator im Kanton Freiburg stärker als auf Landesebene abschwächt. Demgegenüber hat sich der Indikator zu den Geschäftsaussichten für die nächsten sechs Monate verbessert und ist in den positiven Bereich gestiegen. Der aktuelle Trend widerspiegelt eine globale und nationale Wirtschaftslage, die sich aufgrund des anhaltenden, wenn auch zuletzt etwas schwächeren Preisauftriebs verdüstert. Die Exportbranchen und insbesondere die Industrie mussten aufgrund des eher angespannten globalen Markts eine Abkühlung ihrer Tätigkeit hinnehmen. Die grössten Herausforderungen, die erwähnt werden, sind der Arbeitskräftemangel und eine ungenügende Nachfrage, insbesondere der wichtigsten Handelspartner.

Die Umfrageresultate zeigen, dass der Detailhandel hinsichtlich der aktuellen Situation und der wirtschaftlichen Aussichten zuversichtlich ist. In der Tat fallen die Indikatoren zur Geschäftslage und zu den Geschäftsaussichten im Kanton Freiburg besser aus als in der übrigen Schweiz.

# Der Arbeitsmarkt bleibt in guter Verfassung

Die Zahl der registrierten Stellensuchenden nimmt seit zwei Monaten stetig ab. Auch die Arbeitslosenquote vom April ist gegenüber dem Vormonat um 0,1 Prozentpunkte gesunken und beläuft sich neu auf 2,1% und liegt somit nur 0,1 Prozentpunkte über dem Landesdurchschnitt. Die Voranmeldungen zur Kurzarbeit (KA) wie auch die abgerechnete Kurzarbeit haben wieder das Vorpandemieniveau erreicht und liegen fast bei Null. Gemäss den jüngsten verfügbaren Zahlen bleibt das Bruttoinlandsprodukt (BIP) des Kantons Freiburg im 4. Quartal 2022 positiv. Die Wachstumsrate beträgt 0,1 % gegenüber dem 3. Quartal 2022. Damit liegt sie sogar 0,1 Prozentpunkte über der BIP-Wachstumsrate der Schweiz.

Was die Wirtschaftszweige betrifft, geben einzelne Indikatoren etwas nach, bleiben aber im grünen Bereich. Im März bestätigt der Indikator der Logiernächte eine Verbesserung gegenüber der gleichen Vorjahresperiode. Der Aufwärtstrend scheint sich jedoch seit zwei Monaten etwas abzuschwächen. Im April wurden etwas weniger neue Personenwagen in Verkehr gesetzt als im Vormonat. Der Indikator der Baubewilligungen zieht hingegen seit Anfang Jahr wieder an.

Weitere Informationen stehen in der News unter dem folgenden Link zur Verfügung: https://www.fr.ch/deef/sstat/actualites

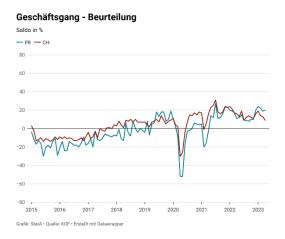
Alle Indikatoren sind über den folgenden Link abrufbar: <a href="https://www.fr.ch/etat-et-droit/statistiques/conjoncture-fribourgeoise">https://www.fr.ch/etat-et-droit/statistiques/conjoncture-fribourgeoise</a>

### **Industrie insgesamt**





# Detailhandel





2019

2022

Geschäftslage - Aussichten auf 6 Monate

Saldo in %

2016

2017

2018

#### Auskünfte

\_

Vittoria Sacco, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Amt für Statistik, T +41 26 305 28 29